

www.blasmusik-salzburg.at



JUGEND- ORCHESTER

WETTBEWERB



22. April 2017

NMS Leogang

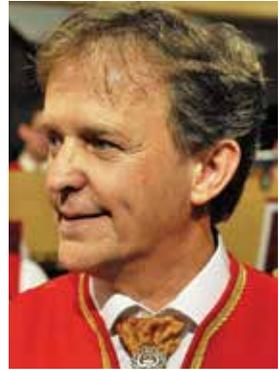
Eintritt frei!





Liebe Musikerinnen und Musiker, geschätzte Teilnehmer zum Jugendorchesterwettbewerb, liebe Freunde der Blasmusik!

Die Qualität der Blasmusik in unserem Land hat in den letzten Jahren eine sehr steile Aufwärtsentwicklung erlebt. Ausschlaggebend ist in erster Linie das flächendeckend ausgebaute Musikausbildungsangebot des Musikum Salzburg in Verbindung mit dem Salzburger Blasmusikverband, das unseren jungen Musikerinnen und Musikern nun schon seit einigen Jahrzehnten zur Verfügung steht. Die Jugend ist Garant dafür, dass die Blasmusik auch in Zukunft ein wesentliches Element unserer Musiklandschaft sein wird. Alternierend zum Ensemblewettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ veranstaltet der Salzburger Blasmusikverband dieses Jahr einen Jugendblasorchesterwettbewerb, wo sich



wiederum die Besten zum Österreichischen Bundes-Jugend-Blasorchester Wettbewerb im Brucknerhaus in Linz am 29. Oktober 2017 qualifizieren. Jedes Orchester und jede einzelne Musikerin und Musiker hat in der Vorbereitung bereits den Gewinn der persönlichen Weiterentwicklung am eigenen Instrument, im Zusammenspiel mit anderen und die Erfahrung des Orchester Musizierens erlebt. All diese Punkte sind ein wichtiger Baustein für die jungen MusikerInnen, um in die heimischen Kapellen hinein zu wachsen und ein Leistungsträger für die Zukunft zu werden. Besonders erfreulich für mich ist diesmal die große Teilnehmerzahl mit 18 Jugendorchestern aus unserem Bundesland. Den Grundstein für das große Interesse zum Wettbewerb führe ich auf die ausgezeichnete Arbeit unseres Jugendreferates rund um Landesjugendreferent Hannes Kupfner mit seinem Team aus den Bezirken zurück – Ihnen spreche ich einen besonderen Dank aus! Eine große Ehre und Freude ist es uns, dass wir diesmal mit diesem Wettbewerb in der NMS Leogang zu Gast sein dürfen.

In diesem Sinne wünsche ich allen Teilnehmern gutes Gelingen, danke den Orchesterleitern für die Vorbereitung und lade alle Funktionäre, Musikerinnen und Musiker zum Besuch des Wettbewerbes ein. „Die Jugend ist unsere Zukunft“!

A handwritten signature in blue ink that reads "Matthäus Rieger". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Matthäus Rieger

Landesobmann Salzburger Blasmusikverband

WETTBEWERBSREGLEMENT

Die Österreichische Blasmusikjugend veranstaltet im Abstand von zwei Jahren den „Österreichischen Jugendblasorchesterwettbewerb“. Dem Bundeswettbewerb gehen in allen Landesverbänden sowie den Partnerverbänden Südtirol und Liechtenstein Landeswettbewerbe voraus.

Zum Wettbewerb zugelassen sind Nachwuchsblasorchester ab neun Mitgliedern. Folgende Arten von Jugendblasorchestern sind teilnahmeberechtigt:

- Vereinseigene Nachwuchsblasorchester
- Vereinsübergreifende Nachwuchs- und Jugendauswahlblasorchester
- Musikschul- und Schulblasorchester
- Sondergruppen / Auswahlorchester

Die teilnehmenden Nachwuchsblasorchester können in sieben verschiedenen Stufen antreten:

Stufe	maximales Durchschnittsalter	Höchstalter
O*	Keine Altersvorgaben	
J*	bis 12,00	16,00
AJ	bis 13,00	18,00
BJ	bis 14,00	18,00
CJ	bis 15,00	19,00
DJ	bis 16,00	19,00
EJ	bis 17,00	20,00

*keine Weiterleitung zum Bundeswettbewerb möglich!

Eine Komposition (Pflichtstück) ist aus der Literaturliste auszuwählen. Zusätzlich muss ein Selbstwahlstück, welches dem Schwierigkeitsgrad des Pflichtstückes entspricht, von jedem teilnehmenden Orchester gespielt werden. Der Veranstalter behält sich die Kontrolle der richtigen Einstufung des Selbstwahlstückes vor.

WETTBEWERBSREGLEMENT

Es gibt keine offene Bewertung. Jeweils im Anschluss einer Wettbewerbsgruppe finden Jurorengespräche statt. Die Bewertung erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Stimmung und Intonation
- Ton- und Klangqualität
- Phrasierung und Artikulation
- Spieltechnische Ausführung
- Rhythmik und Zusammenspiel
- Dynamische Differenzierung
- Tempo und Agogik
- Klangausgleich und Registerbalance
- Interpretation und Stilempfinden
- Künstlerisch-musikalischer Gesamteindruck

Jedem Juror stehen bei der Beurteilung der oben angeführten Kriterien pro Kriterium zehn Punkte zur Verfügung. Das Gesamtergebnis entspricht dem Durchschnittswert der Ergebnisse der Juroren.

Weiterleitungen zum Bundeswettbewerb

Der Salzburger Blasmusikverband entscheidet autonom über die Entsendung zum Bundeswettbewerb, welcher am 29. Oktober 2017 im Linzer Brucknerhaus stattfindet. Die Zahl der entsendeten Orchester pro Landesverband richtet sich nach der Anzahl der teilnehmenden Orchester am Landesbewerb. Die weitergeleiteten Orchester werden erst zu einem späteren Zeitpunkt informiert!

JURY

Manuel Epli studierte Dirigieren an der Kunst- und Musikhochschule von Arnheim, Enschede und Zwolle und beendete dieses Studium mit dem Bachelor of Music. Zurzeit setzt er seine Studien zum Master of Arts an Musikuniversität Mozarteum Salzburg fort. Beim Bläserorchesterwettbewerb „Internationales Musikfestival Prag 2009“ wurde er als bester Dirigent des Wettbewerbs ausgezeichnet und ist als Juror unter anderem für den Schweizer Blasmusikverband tätig. Seit 2004 ist Manuel Epli der Musikalische Leiter der Bläserphilharmonie der Stadt Blaustein. Beim Deutschen Orchesterwettbewerb 2016 erspielte sich die Bläserphilharmonie der Stadt Blaustein unter seiner Leitung in der höchsten Wettbewerbskategorie B1 mit 24,6 von 25 möglichen Punkten das Prädikat „mit hervorragendem Erfolg teilgenommen“ und den 1. Platz. Manuel Epli arbeitet hauptberuflich als Studienrat im Schuldienst des Landes Baden-Württemberg.



Johann Schmuck geboren 1976, Kindheit und Jugend im Chiemgau verbracht. Schulzeit ebenda verbracht. Mit Abitur abgeschlossen. Seit 1985 Instrumentalunterricht an der Musikschule Grassau erhalten. 1992 bis 1997 von Wolfgang Diem und Hans-Josef Crump in Posaune unterrichtet. Nach 1995 Mitgliedschaft in verschiedenen bayerischen Orchestern und Kammermusikensembles. Ab 2000 nach einigen Semestern Medizin das Studium der Musikpädagogik in München absolviert. Parallel dazu Unterricht in F.M.



Alexander-Technik wahrgenommen. 2003 das Studium mit der Diplomprüfung im Hauptfach Bass- und Kontrabassposaune abgeschlossen. Diplomarbeit zum Thema „Der Körper als erstes Instrument – Möglichkeiten der Alexander-Technik für Musiker und Musikpädagogen“ geschrieben. Danach in München dreijährige Ausbildung mit 1600 Stunden zum Lehrer der F.M. Alexander-Technik abgeschlossen. Seit 2006 als Lehrer für Alexander-Technik tätig, u.a. in München, im Chiemgau, in Salzburg und in Slowenien, als Dozent mehrjährige Fortbildungen für Pädagogen an verschiedenen Bildungseinrichtungen, Praxis in Grassau. Seit 2000 an der Musikschule Grassau als Lehrer für Posaune, Tuba, Tenorhorn, Bariton und Alphorn angestellt. Seit 2005 Mitglied Grassauer Blechbläserensemble. Von 2001 bis 2009 Dirigent der Jugendkapelle Grassau, Finalteilnehmer am Deutschen Jugendorchester Wettbewerb In seiner Freizeit leidenschaftlicher Sportler, Höhenbergsteiger, Paragleiter, Mountainbiker.

JURY



Alexander Veit, Jahrgang 1970. Nach Beendigung seines Querflötenstudiums am Konservatorium „Claudio Monteverdi“ von Bozen und nach erfolgreichem Abschluss einer Kapellmeisterausbildung vertiefte er seine Dirigentenausbildung bei verschiedenen Meisterkursen, so unter anderem bei Robert Reynolds (USA), Alfred Reed und Andreas Spörri. Seine musikalischen Tätigkeiten sind heute sehr vielfältig: hauptberuflich als Direktor der Musikschule Meran/ Passeier der Autonomen Provinz Bozen, Bereich Deutsche

und ladinische Musikschulen, tätig steht er zudem als künstlerischer Leiter dem „Internationalen Brassfestival von Meran“ vor. Darüber hinaus ist er Mitglied des 1990 gegründeten „Classic Quintet“. Weiters steht er sowohl der Stadtkapelle Bozen, dem „ClassicARTensemble“ als auch dem Auswahlorchester „Symphonic Winds“ als Dirigent vor. Veit wird regelmäßig als Gastdirigent und Juror engagiert.

Von all seinen Ensembles gibt es zahlreiche Tonträgerinspielungen, welche unter anderem auch die intensive künstlerische Zusammenarbeit mit internationalen Musikergroßen wie Allen Vizzutti, Carsten Svanberg, Jon Sass, Helmut Hödl, Nebojsa Jovan Zivkovic, Gabor Boldozki, Otis Murphy, Steven Mead, Shoichiro Hokazono, Tine Thing Helseth, Joseph Alessi, Lidia Baich, Amy Dickson u.a.m. dokumentieren.



DIE TEILNEHMENDEN ORCHESTER

BläserKids Uttendorf

Stufe O = keine Altersvorgabe

Auftrittszeit: **09:30 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Martin Voithofer*

Pflichtstück: **Sieben Tage Regenwetter** (*Andreas Simbeni*)

Selbstwahlstück(e): **Anna ist zur Ruh gegangen** (*Andreas Simbeni*)

Doris hat ein kleines Pferd (*Andreas Simbeni*)

Der Hund schläft (*Andreas Simbeni*)

musiFANTEN-Orchester Zell am See

Stufe O = keine Altersvorgabe

Auftrittszeit: **09:45 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Norbert Bacher*

Pflichtstück: **The Fire Brigade** (*Gerald Oswald*)

Selbstwahlstück(e): **Jester dance** (*Mekel Rogers*)

Jugendorchester der TMK Werfen

Stufe O = keine Altersvorgabe

Auftrittszeit: **10:00 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Gerhard Hafner*

Pflichtstück: **Harbinger** (*Robert Sheldon*)

Selbstwahlstück(e): **Minimundus, 2 Sätze** (*Thomas Doss*)

Jugendblaskapelle St. Rupert

Stufe O = keine Altersvorgabe

Auftrittszeit: **10:15 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Mag. Franz Götzfried / Mag. Klaus Vinatzer*

Pflichtstück: **Apollo 11** (*Otto M. Schwarz*)

Selbstwahlstück(e): **Orion** (*Jan van der Roost*)

DIE TEILNEHMENDEN ORCHESTER

Tamsweger Sympathiker

Stufe O = keine Altersvorgabe

Auftrittszeit: **10:30 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Helmut Pertl*

Pflichtstück: **Matterhorn Overture** (*Chuck Elledge*)

Selbstwahlstück(e): **Auf dem Rummelplatz** (*Johann Pausackerl*)

Bläserklassen Bergheim/Lamprechtshausen

Stufe O = keine Altersvorgabe

Auftrittszeit: **10:45 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Thomas Bernegger*

Pflichtstück: **Musik for the Royal Fireworks** (*Georg F. Händel*)

Selbstwahlstück(e): **Siyahamba** (*Trad.*), **Tijuana Trumpets** (*P. Sparke*)

Jugendorchester der TMK Maishofen

Stufe J = bis 12 Jahre Durchschnittsalter

Auftrittszeit: **11:00 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Simone Klieber*

Pflichtstück: **The Fire Brigade** (*Gerald Oswald*)

Selbstwahlstück(e): **Air of Nobility** (*James Swearingen*)

11:15 bis 12:00 Uhr: Beratungsgespräche

KitzKids Kaprun

Stufe CJ = bis 15 Jahre Durchschnittsalter

Auftrittszeit: **12:00 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Gerald Wiener*

Pflichtstück: **Hymnsong Variants** (*Robert W. Smith*)

Selbstwahlstück(e): **Never forget your friends** (*Markus Götz*)

DIE TEILNEHMENDEN ORCHESTER

Sonnenterrassen Musikum Jugendorchester

Stufe CJ = bis 15 Jahre Durchschnittsalter Auftrittszeit: **12:20 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Roland Höller*

Pflichtstück: **Apollo 11** (*Otto M. Schwarz*)

Selbstwahlstück(e): **Hymnsong Variants** (*Robert W. Smith*)

Fuschlseer JBO

Stufe CJ = bis 15 Jahre Durchschnittsalter Auftrittszeit: **12:40 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Alexander Steindl*

Pflichtstück: **Apollo 11** (*Otto M. Schwarz*)

Selbstwahlstück(e): **Memories of the Prairie** (*Johann Pausackerl*)

JBO Berndorf-Lamprechtshausen

Stufe CJ = bis 15 Jahre Durchschnittsalter Auftrittszeit: **13:00 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Florian Mackinger*

Pflichtstück: **Hymnsong Variants** (*Robert W. Smith*)

Selbstwahlstück(e): **Theme from Transformers** (*Steve Jablonsky*)

13:20 bis 14:15 Uhr: Beratungsgespräche & Pause

Jugendblasorchester St. Michael

Stufe AJ = bis 13 Jahre Durchschnittsalter Auftrittszeit: **14:15 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Christina Gell*

Pflichtstück: **Cucú** (*Jakob Gruchmann*)

Selbstwahlstück(e): **Zauberland** (*Kurt Gäble*)

DIE TEILNEHMENDEN ORCHESTER

Jugendorchester Neukirchen

Stufe AJ = bis 13 Jahre Durchschnittsalter Auftrittszeit: **14:30 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Maximilian Stotter*

Pflichtstück: **Cucú** (*Jakob Gruchmann*)

Selbstwahlstück(e): **Windgames** (*Manfred Sternberger*)

Stoaberg Hupfa

Stufe AJ = bis 13 Jahre Durchschnittsalter Auftrittszeit: **14:45 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Wolfgang Schwabl, BBA*

Pflichtstück: **Colliding Visions** (*Brian Balmages*)

Selbstwahlstück(e): **Troika Fantasy** (*Kees Vlak*)

15:00 bis 15:15 Uhr: Pause

Instrumentalmusik der NMS Bruck a. d. Glstr.

Stufe BJ = bis 14 Jahre Durchschnittsalter Auftrittszeit: **15:15 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Peter Schwaiger*

Pflichtstück: **Break Up** (*Thomas Asanger*)

Selbstwahlstück(e): **Harbinger** (*Robert Sheldon*)

Jugendorchester Mühlbach/Hkg.

Stufe BJ = bis 14 Jahre Durchschnittsalter Auftrittszeit: **15:30 Uhr**

Orchesterleiter(in): *Roland Hettegger*

Pflichtstück: **Break Up** (*Thomas Asanger*)

Selbstwahlstück(e): **Zauberland** (*Kurt Gäble*)

DIE TEILNEHMENDEN ORCHESTER

Hochkönig-Kids

Stufe BJ = bis 14 Jahre Durchschnittsalter

Auftrittszeit: **15:45 Uhr**

Orchesterleiter(in): **Matthias Breitfuß**

Pflichtstück: **Break Up** (*Thomas Asanger*)

Selbstwahlstück(e): **Der Erbkönig** (*Pinkl Joe*)

JOOB!

Stufe BJ = bis 14 Jahre Durchschnittsalter

Auftrittszeit: **16:00 Uhr**

Orchesterleiter(in): **Peter Leitner**

Pflichtstück: **Break Up** (*Thomas Asanger*)

Selbstwahlstück(e): **Barrier Reef** (*John Higgins*)

17:00 Uhr: Urkundenverleihung



PREISE

Unter allen teilnehmenden Orchestern **werden 3 Preise verlost!**

- **Eintrittskarten für alle Orchestermitglieder zum „Sonderkonzert der Wiener Philharmoniker mit jungen Blasmusiktalenten“ am 27. August 2017 in der Felsenreitschule Salzburg**

- **Querflöte der Marke „Trevor James“**

- **€ 300 in bar**

Der Salzburger Blasmusikverband bedankt sich bei folgenden Institutionen / Unternehmen für die Unterstützung



Konsulent

DDR. MANFRED KÖNIG

Rechtsgutachten - Immobilienbewertung

A-5753 Saalbach, Landesstraße 339

0043 (0)664 13 59 876

office@kanzlei-koenig.at

www.kanzlei-koenig.at



**PINZGAUER
MUSIKHAUS LENZ**

Ihr Partner für alle Musikinstrumente

A-5700 ZELL AM SEE

Zeller Str. 41 – Gewerbegebiet Prielau
Tel. 06542 - 736212 Fax: 06542 - 7362179
mail: pinzgauer.musikhaus@sbg.at



**SAALFELDEN
LEOGANG**

**Raiffeisen
Meine Bank im Pinzgau**



Lust auf Gewinne?

Dann nimm beim Jugendblasorchester-
Wettbewerb an unserem Gewinnspiel teil!

Und so einfach geht's:

- Gewinncoupon ausfüllen und Gewinnfrage beantworten.
- Den ausgefüllten Coupon in die Gewinnspielbox werfen.
- Mit ein bisschen Glück wird dein Name bei der Verlosung gezogen.



Viel Glück!

www.blasmusikjugend.at/bonuscard



IMPRESSUM

Salzburger Blasmusikverband | ZVR: 765498010 | Zugallistraße 12, 5020 Salzburg
office@blasmusik-salzburg.at | www.blasmusik-salzburg.at

Redaktion: Roman Gruber | Titelbild: © SBV

Der Salzburger Blasmusikverband bedankt sich bei folgenden
Institutionen / Unternehmen für die Unterstützung

